

# Einbauhinweise nach ErsatzbaustoffV

## Beton-RC 0/45 (TL BuB E-StB)

Werk: Lochau, 06258 Schkopau (OT Lochau)

Kenncode: Z11001



Recycling-Baustoff (RC-1)	grundwasserfreie Sickerstrecke Beschaffenheit des Baugrunds	außerhalb von Wasserschutzgebieten		innerhalb von Wasserschutzbereichen						
		$\geq 0,6\text{-}1,5 \text{ m}$		$> 1,5 \text{ m}$		WSG III A / HSG III		WSG III B / HSG IV		Wasservorranggebiete
		L, S, T, U	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T
<b>Einbauweise (in Verbindung mit RuA-StB 23)</b>										
2	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
4	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8c	Bodenverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht	■ (1)	■	■	■ (1)	■	■ (1)	■	■	■
8d	Einbauweise 8c in Straßen mit Entwässerungsrinnen und vollständiger Entwässerung über das Kanalnetz	■	■	■	■	■	■	■	■	■
9	Dämme/ Wälle gemäß Bauweisen A-D nach MTSE sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise	■	■	■	■	■	■	■	■	■
10	Dämme oder Schutzwälle gemäß E nach MTSE	■	■	■	■	■	■	■	■	■
13c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel	■ (2)	■ (3)	■	■ (2)	■ (3)	■ (2)	■ (3)	■ (3)	■
14c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Plattenbelägen	■ (2)	■ (4)	■	■ (2)	■ (4)	■ (2)	■ (4)	■ (4)	■
15c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Pfasterdecken	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
16	Hinterfüllung von Bauwerken/ Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E des MTSE	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
17	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■

(1) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 110 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,3 \mu\text{g/l}$

(2) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 15 \mu\text{g/l}$ , Kupfer  $\leq 30 \mu\text{g/l}$ , Vanadium  $\leq 30 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 0,3 \mu\text{g/l}$

(3) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 55 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,7 \mu\text{g/l}$

(4) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 90 \mu\text{g/l}$

Messwerte: Chrom<sub>ges</sub>=14 µg/l, Kupfer=31 µg/l, Vanadium=10 µg/l, PAK<sub>15</sub>=0,0824 µg/l

S Sand, L Lehm, U Schluff, T Ton

WSG Wasserschutzgebiet, HSG Heilschutzgebiet

# Einbauhinweise nach ErsatzbaustoffV



## Beton-RC 0/45 (TL BuB E-StB)

Werk: Beuna, 06217 Merseburg (OT Beuna)

Kenncode: Z11001

Recycling-Baustoff (RC-1)	grundwasserfreie Sickerstrecke Beschaffenheit des Baugrunds	außerhalb von Wasserschutzgebieten		innerhalb von Wasserschutzbereichen						
		$\geq 0,6\text{-}1,5 \text{ m}$		$> 1,5 \text{ m}$		WSG III A / HSG III		WSG III B / HSG IV		Wasservorranggebiete
		L, S, T, U	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T
<b>Einbauweise (in Verbindung mit RuA-StB 23)</b>										
2	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
4	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8c	Bodenverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht	■ (1)	■	■	■ (1)	■	■ (1)	■	■	■
8d	Einbauweise 8c in Straßen mit Entwässerungsgräben und vollständiger Entwässerung über das Kanalnetz	■	■	■	■	■	■	■	■	■
9	Dämme/ Wälle gemäß Bauweisen A-D nach MTSE sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise	■	■	■	■	■	■	■	■	■
10	Dämme oder Schutzwälle gemäß E nach MTSE	■	■	■	■	■	■	■	■	■
13c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel	■ (2)	■ (3)	■	■ (2)	■ (3)	■ (2)	■ (3)	■ (3)	■
14c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Plattenbelägen	■ (2)	■ (4)	■	■ (2)	■ (4)	■ (2)	■ (4)	■ (4)	■
15c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Pfasterdecken	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
16	Hinterfüllung von Bauwerken/ Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E des MTSE	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
17	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■

(1) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 110 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,3 \mu\text{g/l}$

(2) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 15 \mu\text{g/l}$ , Kupfer  $\leq 30 \mu\text{g/l}$ , Vanadium  $\leq 30 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 0,3 \mu\text{g/l}$

(3) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 55 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,7 \mu\text{g/l}$

(4) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 90 \mu\text{g/l}$

Messwerte: Chrom<sub>ges</sub>=36 µg/l, Kupfer=36 µg/l, Vanadium=20 µg/l, PAK<sub>15</sub>=0,263 µg/l

S Sand, L Lehm, U Schluff, T Ton

WSG Wasserschutzgebiet, HSG Heilschutzgebiet

# Einbauhinweise nach ErsatzbaustoffV



## Beton-RC 0/45 (TL BuB E-StB)

Werk: VEZ I Großpösna, 04463 Großpösna (OT Störmthal)

Kenncode: Z11001

Recycling-Baustoff (RC-1)	grundwasserfreie Sickerstrecke Beschaffenheit des Baugrunds	außerhalb von Wasserschutzgebieten		innerhalb von Wasserschutzbereichen						
		$\geq 0,6\text{-}1,5 \text{ m}$		$> 1,5 \text{ m}$		WSG III A / HSG III		WSG III B / HSG IV		Wasservorranggebiete
		L, S, T, U	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T
<b>Einbauweise (in Verbindung mit RuA-StB 23)</b>										
2	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
4	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8c	Bodenverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht	■ (1)	■	■	■ (1)	■	■ (1)	■	■	■
8d	Einbauweise 8c in Straßen mit Entwässerungsgräben und vollständiger Entwässerung über das Kanalnetz	■	■	■	■	■	■	■	■	■
9	Dämme/ Wälle gemäß Bauweisen A-D nach MTSE sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise	■	■	■	■	■	■	■	■	■
10	Dämme oder Schutzwälle gemäß E nach MTSE	■	■	■	■	■	■	■	■	■
13c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel	■ (2)	■ (3)	■	■ (2)	■ (3)	■ (2)	■ (3)	■ (3)	■
14c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Plattenbelägen	■ (2)	■ (4)	■	■ (2)	■ (4)	■ (2)	■ (4)	■ (4)	■
15c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Pfasterdecken	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
16	Hinterfüllung von Bauwerken/ Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E des MTSE	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
17	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■

(1) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 110 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,3 \mu\text{g/l}$

(2) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 15 \mu\text{g/l}$ , Kupfer  $\leq 30 \mu\text{g/l}$ , Vanadium  $\leq 30 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 0,3 \mu\text{g/l}$

(3) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 55 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,7 \mu\text{g/l}$

(4) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 90 \mu\text{g/l}$

Messwerte: Chrom<sub>ges</sub>=26 µg/l, Kupfer=18 µg/l, Vanadium=17 µg/l, PAK<sub>15</sub>=0,787 µg/l

S Sand, L Lehm, U Schluff, T Ton

WSG Wasserschutzgebiet, HSG Heilschutzgebiet

# Einbauhinweise nach ErsatzbaustoffV

## Beton-RC 0/45 (TL BuB E-StB)

Werk: Delitzsch-Südwest, 04509 Wiedemar (OT Zwochau)

Kenncode: Z11001



Recycling-Baustoff (RC-1)	grundwasserfreie Sickerstrecke Beschaffenheit des Baugrunds	außerhalb von Wasserschutzgebieten		innerhalb von Wasserschutzbereichen						
		$\geq 0,6\text{-}1,5 \text{ m}$		$> 1,5 \text{ m}$		WSG III A / HSG III		WSG III B / HSG IV		Wasservorranggebiete
		L, S, T, U	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T	S	L, S, T
<b>Einbauweise (in Verbindung mit RuA-StB 23)</b>										
2	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
4	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8c	Bodenverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht	■ (1)	■	■	■ (1)	■	■ (1)	■	■	■
8d	Einbauweise 8c in Straßen mit Entwässerungsrinnen und vollständiger Entwässerung über das Kanalnetz	■	■	■	■	■	■	■	■	■
9	Dämme/ Wälle gemäß Bauweisen A-D nach MTSE sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise	■	■	■	■	■	■	■	■	■
10	Dämme oder Schutzwälle gemäß E nach MTSE	■	■	■	■	■	■	■	■	■
13c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel	■ (2)	■ (3)	■	■ (2)	■ (3)	■ (2)	■ (3)	■ (3)	■
14c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Plattenbelägen	■ (2)	■ (4)	■	■ (2)	■ (4)	■ (2)	■ (4)	■ (4)	■
15c	Bodenbehandlung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Pfasterdecken	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
16	Hinterfüllung von Bauwerken/ Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E des MTSE	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■
17	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht	■ (2)	■	■	■ (2)	■	■ (2)	■	■	■

(1) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 110 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,3 \mu\text{g/l}$

(2) zulässig, wenn Chrom<sub>ges</sub>  $\leq 15 \mu\text{g/l}$ , Kupfer  $\leq 30 \mu\text{g/l}$ , Vanadium  $\leq 30 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 0,3 \mu\text{g/l}$

(3) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 55 \mu\text{g/l}$  und PAK<sub>15</sub>  $\leq 2,7 \mu\text{g/l}$

(4) zulässig, wenn Vanadium  $\leq 90 \mu\text{g/l}$

Messwerte: Chrom<sub>ges</sub>=19 µg/l, Kupfer=41 µg/l, Vanadium<10 µg/l, PAK<sub>15</sub>=0,530 µg/l

S Sand, L Lehm, U Schluff, T Ton

WSG Wasserschutzgebiet, HSG Heilschutzgebiet